PRESSEMITTEILUNG

Dezember 2017



WEST SIDE STORY

Nach einer Idee von Jerome Robbins . Buch von Arthur Laurents . Musik von Leonard Bernstein Gesangstexte von Stephen Sondheim . Deutsche Fassung von Frank Thannhäuser und Nico Rabenald .

In deutscher Sprache, Songtexte in englischer Sprache mit deutschen Übertiteln

PREMIERE am Samstag, 16. Dezember 2017, 19.00 Uhr, Großes Haus

West Side Story – eine unendliche Erfolgsgeschichte!

Wenn in den Straßen New Yorks die "Jets" auf die "Sharks" treffen, brodelt und kocht es unweigerlich an der West-Side; heiße lateinamerikanische Rhythmen treten gegen coolen Jazz an. Zwei rivalisierende Jugendgangs kämpfen um Straßen, Plätze, schlicht um Lebens-Raum und -Gefühl. Und letztlich geht es, auf Ihrem Weg des Erwachsenwerdens, um die Suche nach Anerkennung, Orientierung und gesellschaftlicher Zugehörigkeit. In mitten dieser Wirren: Die aufkeimende Liebe zwischen Tony und Maria....

Musicals am Broadway waren bis Mitte der 1950er-Jahre vor allem eines: leichte Unterhaltung. Mit der *West Side Story* änderte sich das: Leonard Bernstein brachte erstmals ein gesellschaftliches Problem auf die Bühne. Vor 60 Jahren, am 26. September 1957, wurde das musikalische Drama am New Yorker Winter Garden Theatre uraufgeführt.

Wie kaum einem anderen Komponisten ist es Leonard Bernstein mit seiner *West Side Story* gelungen, die Gegensätze einer modernen Stadt und die kulturellen Unterschiede ihrer Einwohner in vielfältige musikalische Stile zu verpacken, und zu einem zeitlosen Meisterwerk zu verschmelzen, das heute wie damals beispielgebend für das Genre Musical ist. "Ein Musical zu komponieren, das eine tragische Geschichte (frei nach Shakespeares *Romeo und Julia*) erzählt, sich dabei musikalisch-komödiantischer Elemente bedient und nicht in die Falle tappt, opernhaft zu werden, ist kein leichtes Unterfangen", - um diese Herausforderung hat Bernstein bereits in den 1950er Jahren gewusst. Vielleicht oder gerade deshalb, besticht dieser Musical-Klassiker durch präzise Charakterzeichnungen, anspruchsvolle Ensemble-Auftritte, dynamische Show-Effekte und stille lyrische Momente.

Die perfekte Spielwiese für den Choreographen und Direktor der Tanzcompany des TLT, Enrique Gasa Valga. In seinen erprobten Händen liegt die Neuinszenierung dieser *West Side Story*-Produktion; nach *Orphée et Euridice*, ist es Gasa Valgas zweite Musiktheater-Arbeit am TLT. Der erfolgreiche Katalane, der seit 2009 seinen Lebensmittelpunkt gänzlich von Spanien nach Tirol verlegt hat, weiß wohl auch eigene Erfahrungen in Sachen Völkerverständigung einfließen zu lassen. Und ganz nach seinem jüngst ausgerufenen Motto



europäische Aufmerksamkeit erreichen zu wollen und Innsbruck als Weltstadt in Sachen Kultur zu festigen, ist Gasa Valga drauf und dran gemeinsam mit seiner Company ein weiteres Zeichen zu setzen. Tatkräftig unterstützt wird er dabei u.a. von einem leidenschaftlichen Tiroler mit Weitsicht und Eurovisions-Erfahrung; Nathan Trent, der diesjährige Österreich Song Contest-Vertreter in Kiew, kehrt für die West Side Story wieder in das Musical-Fach zurück und schlüpft alternierend mit Ensemblemitglied Florian Stern in die Rolle des tragischen Helden Tony. Maria wird von Sophia Theodorides verkörpert, die bereits in Gasa Valgas Inszenierung von Orphée et Euridice als L'Amour zu sehen und zu hören war.

MUSIKALISCHE LEITUNG Seokwon Hong | 1. Kapellmeister

REGIE & CHOREOGRAFIE Enrique Gasa Valga | Direktor der Tanzcompany

BÜHNE Helfried Lauckner I Chefbühnenbildner, Ausstattungsleiter Großes Haus

KOSTÜME Andrea Kuprian

Die Innsbruckerin studierte Mode und Bekleidungstechnik in Wien sowie Bühnengestaltung in Graz, wo sie die Meisterklasse von Prof. Schavernoch besuchte. Sie arbeitet freiberuflich als Bühnen- und Kostümbildnerin für Filmproduktionen, aber auch an vielen verschiedenen Theatern im In- und Ausland, u. a. am Schauspielhaus Graz, Staatstheater Oldenburg, Landestheater Niederbayern und bei den Tiroler Volksschauspielen.

Seit der Spielzeit 2010.11 entwarf sie mehrfach für das TLT, sowohl Kostüme als auch Bühnenbilder, für das Schauspiel wie für das Tanztheater. Ihre äußerst erfolgreiche Zusammenarbeit mit Enrique Gasa Valga begann mit seinem Tanzstück *Frida Kahlo – Pasión por la vida*, für das sie Bühne und Kostüme entwarf, und wurde fortgesetzt mit Kostümentwürfen für *Carmen*, *Körper.Seelen*, *Strawinski. 3D* sowie *Peer Gynt*.

Bühnenbilder entwickelte sie u. a. für die Tanzstücke Das brennende Dorf und Hautnah.

Auch mit Marie Stockhausen verbinden Andrea Kuprian viele gelungene Kooperationen wie *Salt And Pepper*, Stockhausens Tanzstück *Charlie Chaplin*, für die sie Bühnenbild und Kostüme kreierte, sowie die Kostümentwürfe für *Viel zu heiß*.

In der Spielzeit 2015.16 war sie allerdings nicht nur für die Sparte Tanz am Tiroler Landestheater tätig, sondern gestaltete auch das Kostüm für *Der Besuch der alten Dame*. 2016.17 stattete sie *Orphée et Euridice* mit Kostümen, *Meister Eder und sein Pumuckl* und *Edith Piaf . Der Spatz von Paris* mit Bühnenbild und Kostüm aus.



MIT

Riff Benjamin Werth

Tony Florian Stern / Nathan Trent

Action Steven Armin Novak
A-Rab Andreas De Majo
Baby John Denis M. Rudisch

Anybody's Verena Pötzl

Bernardo Michael Souschek / Andreas Wolfram

Rosalia Greta Marcolongo

Consuela Kathrin Eder

Jets Samuel Maxted – Alice White, Jeshua Costa – Lara Brandi,

Calogero Failla - Anna Romanova, Federico Moiana - Gloria Todeschini

Sharks Samuel Francis Pereira – Brígida Pereira Neves,

Léo Maindron – Alessia Peschiulli, Mingfu Guo – Sayumi Nishii,

Gabriel Marseglia - Chiara Ranca

Doc, Glad Hand Lukas Lobis Schrank Thomas Lackner Krupke Michael Gann

Tiroler Symphonieorchester Innsbruck

WEITERE VORSTELLUNGEN

22.12.2017	19:30	08.02.2018	19:30
29.12.2017	19:30	09.02.2018	19:30
30.12.2017	19:00	10.02.2018	18:00
31.12.2017	19:00	15.02.2018	19:30
07.01.2018	19:00	17.02.2018	19:00
12.01.2018	19:30	01.03.2018	19:30
25.01.2018	19:30	11.03.2018	19:00
28.01.2018	19:00	21.03.2018	19:30



MATINEE

EINFÜHRUNG ZU WEST SIDE STORY

Sonntag, 10. Dezember 2017, 11.00 Uhr, Foyer Großes Haus, Eintritt frei

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Stefan Ruhl

Leitung Kommunikation, Marketing & Vertrieb

Telefon +43.512.52074.354 | s.ruhl@landestheater.at

Katharina Gheri

Sekretariat Kommunikation & Dramaturgie

Telefon +43.512.52074.353 | k.gheri@landestheater.at